



**Sommersemester 2013**  
Ringvorlesung zur Geschichte der  
Naturwissenschaft und Technik



*"Von den Anfängen der Astronomie  
zur modernen Astrophysik"*

Hamburger Sternwarte in Bergedorf, Besucherzentrum  
**Mittwoch 20 Uhr (ab 19 Uhr Café geöffnet)**

**10. April 2013**

**PD Dr. Cornelia Lüdecke**  
Universität München

**Die Venustransits 1874 und 1882  
als Trigger für die deutsche Polarforschung**

Georg von Neumayer, Promotor der deutschen Südpolarforschung, machte sich die Bedürfnisse der Astronomen zu Nutze, als er zur Beobachtung des Venustransits am 9.12.1874 für eine Expedition zu den Kerguelen im Südindischen Ozean plädierte. Er konnte erreichen, dass die S.M. Korvette "Gazelle" während ihrer Weltumsegelung dort für vier Monate eine wissenschaftliche Station unterhielt.



Diese Untersuchungen sollten Neumayer die Basis für ein weiteres Vordringen nach Süden liefern. Während des Internationalen Polarjahres (1882-1883) setzt er ebenfalls durch, dass neben dem Stationsnetz um die Arktis auch eine Station auf Südgeorgien eingerichtet wurde, denn dort könne der Venustransit am 6.12.1882 vollständig beobachtet werden. Beide Expeditionen waren ein Erfolg. Die während der Aufenthalte gewonnenen meteorologischen Daten gingen in viele Bücher zur Klimatologie ein. Schließlich drang die erste deutsche Südpolarexpedition (1901-1903) über die Kerguelen nach Süden vor und entdeckte am Südpolarkreis Kaiser Wilhelm II Land.

**Universität Hamburg, Zentrum für Geschichte  
der Naturwissenschaft und Technik**

Gudrun Wolfschmidt – Tel. 42838-9126

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/seminar/Ring-SS-2013.php>